



In
deiner
Region

Gewerkschaftsschule

Lehrgang für praktische Gewerkschaftsarbeit

**Salzburg, Hallein, Bischofshofen, Tamsweg
September 2018 bis Juli 2020**



Peter Eder



Heidi Hirschbichler



Franz Fellner

Weiterbildung ist in der Arbeitswelt unverzichtbar

In Krisenzeiten nehmen die Probleme in den Betrieben kontinuierlich zu. Dadurch steigen auch die Herausforderungen für BetriebsrätInnen und PersonalvertreterInnen. Sie müssen die richtigen Antworten auf die oft schwierigen Fragen der Kolleginnen und Kollegen finden und auch in unangenehmen Situationen kompetent auftreten.

Um ihre Aufgaben bestmöglich bewältigen zu können, benötigen ArbeitnehmervertreterInnen Sachkenntnisse, soziale Kompetenz und Handlungsfähigkeit. Unsere Gewerkschaftsschule ist die richtige Adresse, um diese Fähigkeiten zu erweitern.

Wir sind stolz darauf, die Gewerkschaftsschule in allen Salzburger Bezirken anzubieten. Dadurch können möglichst viele ArbeitnehmervertreterInnen dieses Angebot in Anspruch nehmen.

Unsere Gesellschaft braucht Menschen, die sich aktiv für Demokratie und Mitbestimmung einsetzen. Ergreife die Chance zur ganzheitlichen Weiterbildung!

Mit gewerkschaftlichen Grüßen

Peter Eder
ÖGB-Landesvorsitzender

Heidi Hirschbichler, MBA
ÖGB-Landesgeschäftsführerin

Franz Fellner
ÖGB-Bildungssekretär

Zielgruppen und Voraussetzungen

Zielgruppen:

- » Gewerkschaftsmitglieder
- » Mitglieder und Ersatzmitglieder von Betriebsräten und Personalvertretungen
- » Mitglieder und Ersatzmitglieder von Jugendvertrauensräten und Jugendpersonalvertretungen
- » Vertrauenspersonen
- » ÖGB- und AK-Beschäftigte



Voraussetzungen:

- » Gewerkschaftsmitgliedschaft
- » Teilnahme an einem der Informationsabende bzw. ein persönliches Gespräch (siehe Seite 8)
- » Ausgefüllter Bewerbungsbogen (siehe Seite 9)



// Die gegenwärtige Arbeitswelt ...

... stellt viele unterschiedliche Anforderungen an PersonalvertreterInnen und BetriebsrätInnen. Um den daraus erwachsenden Aufgaben verantwortungsvoll nachkommen zu können, ist eine umfassende Aus- und Weiterbildung unerlässlich. Die Gewerkschaftsschule bietet ArbeitnehmervertreterInnen die Grundlagen für lösungsorientiertes Arbeiten. //

Maria Haslauer, Gewerkschaftsschule Hallein, 2014-2016
Personalvertreterin Stadtgemeinde Hallein

Ziele

Als AbsolventIn der Gewerkschaftsschule kannst du

- » Vorgänge und Zusammenhänge in Gesellschaft, Wirtschaft und Politik verstehen und bewerten, sowie mit der gewerkschaftlichen Praxis verknüpfen
- » Abläufe und Strukturen im Betrieb, in der Gesellschaft, in der Welt durchschauen, analysieren und reflektieren
- » deine theoretischen Kenntnisse und praktischen Handlungskompetenzen in den Bereichen Kommunikation und Rhetorik erweitern, ausprobieren und für das eigene Handeln nutzbar machen, z. B. ein Team oder eine Gruppe leiten, vor mehreren Leuten sprechen, deine Anliegen argumentieren, ...
- » ein Thema aufbereiten und vermitteln – indem du ein Konzept entwirfst, Unterlagen und Materialien suchst, Informationen filterst und in Struktur bringst, um darüber z. B. ein Referat zu gestalten und zu halten
- » ein Projekt in einer Gruppe schrittweise erarbeiten und die Werkzeuge des projektorientierten Arbeitens anwenden
- » als GewerkschafterIn selbstbewusst auftreten



/// In den zwei Jahren der Ausbildung ...

... habe ich engagierte Personen aus allen möglichen Bereichen kennengelernt. Ihre Erfahrungen und ihr Wissen haben mir geholfen, meine Perspektive enorm zu erweitern. Die Gewerkschaftsschule hat mir eine gesunde Basis für meine tägliche Arbeit mitgegeben und mir das Wissen vermittelt, das es braucht um meinen Kolleginnen und Kollegen weiterhelfen zu können. **///**

Reinhold Lobinger, Gewerkschaftsschule Salzburg Stadt, 2015-2017
Betriebsratsvorsitzender A1 Telekom

Inhalte und Methodik

Inhalte:

In den ersten drei Semestern erhältst du Grundkenntnisse aus den Themenbereichen:

- » Gewerkschaftspolitik und Interessenvertretung
- » Wirtschaftliche Zusammenhänge
- » Gesellschaftspolitik
- » Europa und Internationales
- » Rechtliche Grundlagen
- » Kommunikation und Rhetorik
- » Argumentieren, moderieren und verhandeln

Im 3. und 4. Semester entscheidest du mit den anderen TeilnehmerInnen über die Inhalte der Themen- und Projektarbeiten. Diese Phasen des selbstbestimmten Lernens werden durch Workshops und Reflexionen begleitet.



Methodik:

Durch unterschiedliche Unterrichtsmethoden – Einzelarbeit, Gruppenarbeit, Referate, Exkursionen, Aktionen, Projektarbeit, Rollenspiele – wird ein ganzheitliches Lernen mit allen Sinnen ermöglicht. Teamarbeit wird durch das Lernen in und mit der Gruppe gefördert und gefordert. Du wirst angeregt, begleitet und befähigt, ein Thema selbst zu erarbeiten, damit du es z. B. einer Gruppe von Leuten vermitteln kannst.

Jede Lehrgangsgruppe wird von zwei Lehrgangskoaches über den zweijährigen Bildungsprozess begleitet.

Aufbau und Organisation

Die Gewerkschaftsschule gliedert sich in vier Semester, beginnt am **14. September 2018** und endet **Anfang Juli 2020**. Dieser Lehrgang ist bei der WeiterbildungsAkademie Österreich mit 32 ECTS-Punkten zertifiziert.

Startwochenende

Den Auftakt der Gewerkschaftsschule bildet das **Startwochenende**, welches von **Freitag, 14. 9. 2018, 16 Uhr** bis **Sonntag, 16. 9. 2018, 13 Uhr**, im Hotel „Bad Hofgastein“ in Bad Hofgastein stattfindet. Im Rahmen eines Kommunikationstrainings findet das Kennenlernen der TeilnehmerInnen und der Rahmenbedingungen der Gewerkschaftsschule statt.

Die Teilnahme am Startwochenende ist verpflichtend!

Kursorte und Kursabende

An **einem Abend pro Woche** werden von 18.30 bis 21 Uhr die Inhalte der Themenbereiche bearbeitet.

Stadt Salzburg, Dienstag
Bischofshofen, Mittwoch
Tamsweg, Mittwoch
Zell am See, Donnerstag (ab 2019)
Hallein, Donnerstag

Seminartage

Zusätzlich finden in den zwei Jahren **acht 1-Tages-Seminare** (Samstag) und **ein 1,5-Tages-Seminar** (Fr./Sa.) statt.





Themenpräsentation

Das dritte Semester steht im Zeichen der Themenpräsentation. Du wählst ein Thema, das dich interessiert und arbeitnehmerInnenrelevant ist. In der **Lernwerkstatt** (1,5-Tages-Seminar mit **verpflichtender Teilnahme**) erhältst du die Werkzeuge, mit denen du von der Idee zur fertigen Themenarbeit kommst. Während der Ausarbeitung wirst du von ReferentInnen und den Lehrgangskoaches unterstützt. An einem Abend in der Gewerkschaftsschule stellst du die Ergebnisse deiner Themenarbeit deinen KollegInnen vor.

Bildungsreise

Im dritten Semester wird im Rahmen des EU-Schwerpunktes eine viertägige Bildungsreise nach Brüssel organisiert. Besuch von EU-Institutionen, Diskussionen mit GewerkschafterInnen und PolitikerInnen regen an, um „über den eigenen Tellerrand“ hinauszuschauen und gemeinsame Erfahrungen zu machen.

Projektarbeit

Im vierten Semester erfolgt die Aufteilung in Teams. Jedes Team erarbeitet eigenständig ein gemeinsam gewähltes Abschlussprojekt. Die notwendigen Werkzeuge dafür erhältst du in der **Projektwerkstatt** (Tagesseminar mit **verpflichtender Teilnahme**). Bei der Umsetzung des Projekts wird dann die erlernte Theorie des projektorientierten Arbeitens aktiv eingesetzt. Öffentlichkeitswirksam, gewerkschaftsrelevant und Teamarbeit sind die Stichworte für das Projekt.

Lehrgangsfreie Zeiten

Gesetzliche Feiertage, Weihnachts-, Semester-, Oster- und Sommerferien.

Zertifikatskriterien

Um die Gewerkschaftsschule erfolgreich abzuschließen, ist eine Anwesenheit von mindestens 75 Prozent, die Themenpräsentation und die aktive Teilnahme am Projekt erforderlich.

Info-Abend-Termine

Im Frühjahr 2018 finden in allen Regionen, in denen ab September eine Gewerkschaftsschule geplant ist, Info-Abende statt. Hier erhältst du Antworten auf all deine Fragen rund um die Gewerkschaftsschule.

Die **Teilnahme an einem der Info-Abende ist unverbindlich**, aber Voraussetzung für die Teilnahme an der Gewerkschaftsschule. **Du kannst auch an einem Info-Abend in einer anderen Region teilnehmen.** Solltest du an allen Terminen der Info-Abende verhindert sein, besteht die Möglichkeit mit Lehrgangsleiter Franz Fellner einen persönlichen Gesprächstermin zu vereinbaren.

Anmeldung zum Info-Abend mittels Anmeldeformular auf der vorletzten Seite.

Hallein

ÖGB/AK Hallein

4. Juni 2018

18.30 Uhr

Bahnhofstraße 10

5400 Hallein

Tamsweg

AK Tamsweg

6. Juni 2018

18.30 Uhr

Reg.-Rat-Haas-Pl. 4

5580 Tamsweg

Bischofshofen

ÖGB/AK Bischofshofen

5. Juni 2018

18.30 Uhr

Gasteiner Straße 29

5500 Bischofshofen

Salzburg

Parkhotel Brunauer

15. Mai 2018 oder

12. Juni 2018

18.30 Uhr

Elisabethstraße 45a

5020 Salzburg

Bewerbung und Kosten

Bewerbung zur Teilnahme

Die Gruppengröße je Gewerkschaftsschule beträgt mindestens 12 und maximal 20 TeilnehmerInnen.

Am Info-Abend oder beim persönlichen Gespräch erhältst du einen **Bewerbungsbogen**. Bitte übermittle deinen ausgefüllten Bewerbungsbogen per Post an den VÖGB Salzburg, Markus-Sittikus-Straße 10, 5020 Salzburg, oder per E-Mail an salzburg.bildung@oegb.at.

Die Bewerbungsfrist endet am **30. Juni 2018**.

Die Lehrgangsleitung behält sich vor, in Zusammenarbeit mit den Gewerkschaften und ÖGB-Regionalsekretariaten, die Auswahl der TeilnehmerInnen zu treffen.

Rechtzeitig vor dem Start des Lehrgangs erhältst du alle Infos zum weiteren Ablauf.

Kosten

Der VÖGB – Verband Österreichischer Gewerkschaftlicher Bildung – trägt in Kooperation mit der Arbeiterkammer Salzburg folgende Kosten:

Honorare für ReferentInnen, TrainerInnen, Unterkunft, Verpflegung und Seminarraumgebühren für die Trainings- und Seminar-Tage, Lernmaterialien und Unterlagen, Organisation der Gewerkschaftsschule.



Auskunft

ÖGB-Bildungsreferat Salzburg

VÖGB Salzburg, Markus-Sittikus-Straße
10, 5020 Salzburg, Tel. 0662/881646-245

Franz Fellner, Bildungssekretär und
Lehrgangsleitung

E-Mail: franz.fellner@oegb.at

Region Tennengau/Flachgau Süd

Bahnhofstraße 10, 5400 Hallein
Werner Köllerer, Tel. 06245/80307

E-Mail: werner.koellerer@oegb.at

Region Pinzgau

Ebenbergstraße 1, 5700 Zell am See

Claudia Schürz, Tel. 06542/72307

E-Mail: claudia.schuerz@oegb.at

Region Pongau-Lungau

Pongau:

Gasteiner Straße 29, 5500 Bischofshofen

Martin Goller, Tel. 06462/3074-13

E-Mail: martin.goller@oegb.at

Lungau:

Reg.-Rat-Haas-Platz 4, 5580 Tamsweg

Bernhard Kendlbacher, Tel. 06474/2349

oder bei deiner Gewerkschaftssekretärin, deinem Gewerkschaftssekretär



Anmeldung zum Infoabend

Bitte ankreuzen

☐ Salzburg 15. 5. 2018, 18.30 Uhr Parkhotel Brunauer

☐ Hallein 4. 6. 2018, 18.30 Uhr ÖGB/AK Hallein

☐ Bischofshofen 5. 6. 2018, 18.30 Uhr ÖGB/AK Bischofshofen

☐ Tamsweg 6. 6. 2018, 18.30 Uhr AK Tamsweg

☐ Salzburg 12. 6. 2018, 18.30 Uhr Parkhotel Brunauer

VORNAME

FAMILIENNAME

STRASSE

PLZ

ORT

GEBURTSDATUM

TELEFON

E-MAIL

BETRIEB

UNTERSCHRIFT



Antwortsendung: Porto beim Empfänger einheben



VOGB

Bildungsreferat
Markus-Sittikus-Straße 10
5020 Salzburg

